

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-591

Geprüfte Verschleisschicht und Versiegelung für abgestreute, befahrbare Oberflächenschutzsysteme in Parkhäuser und Tiefgaragen (OS 8 - System).

BESCHREIBUNG

Sikafloor®-591 ist eine elastifizierte, 2-komponentige Epoxidharzbeschichtung für abgestreute Parkhaus- und Tiefgaragenbeläge.

ANWENDUNG

Sikafloor®-591 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Im Bereich Parkhaus und Tiefgaragen zur Herstellung von befahrbaren, statisch rissüberbrückenden und rutschfesten Einstreubelägen auf Beton oder zementösen Untergründen.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Statische Rissüberbrückung (Klasse A2)
- Hohe chemische Beständigkeit
- Flüssigkeitsdicht
- Tausalzbeständig
- Mit Quarzsand füllbar

PRÜFZEUGNISSE

- Grundprüfung nach Richtlinie des DAfStb 10/2001
- Prüfzeugnis für OS-Systeme nach DIN EN 1504-2 für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken und befahrbare Beschichtung OS 8
- CE-Kennzeichnung (siehe Leistungserklärung)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	25 kg	Komp. A: 21,25 kg Komp. B: 3,75 kg
Aussehen/Farbtone	Standardfarbtöne wie RAL 7016, 7021, 7030, 7032, 7031, 7035, 7037, 7038, 7040, 7042, 7043, 7044. Andere Farbtöne auf Anfrage. Geringe Farbtöneabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht dauerhaft farbtone stabil.	
Lagerfähigkeit	Vom Tag der Produktion mind. 24 Monate.	
Lagerbedingungen	In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.	
Dichte	1,6 kg/l	DIN 53217
Rissüberbrückung	Klasse A2 (> 0,25 mm) bei einem Mindestverbrauch von 2,0 kg/m ²	DIN EN 1062-7 - Verfahren A (-10°C) -
Chemische Beständigkeit	Benzin- und Dieseltreibstoffe, Öle und Reinigungsmittel.	

Thermische Beständigkeit

Kurzzeitig trockene Hitze bis + 100°C, Reinigung mit Warmwasser bis + 80°C.

System**Sikafloor® MultiDur EB-38 DE**

Abgestreutes, statisch rissüberbrückendes und UV-beständiges OS 8 - System

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-151	ca. 0,3 - 0,5 kg/m ² + lose Abstreuung QS 0,3 - 0,8 mm
Verschleißschicht	Sikafloor®-591	ca. 2,0 kg/m ² (Rt = 0,5 mm) + Abstreuung im Überschuss QS 0,3 + 0,8 mm
Versiegelung	Sikafloor®-591	ca. 0,7 kg/m ² *

* bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen <15°Grad, wird eine Zugabe von ca. 3-5 % Sika Verdünnung C erforderlich.

Bei Ausführung des Oberflächenschutzsystems nach DIN 1504-2 unter Berücksichtigung DIN V 18026 sind entsprechend die Angaben zur Ausführung zu beachten.

Je nach Umgebungstemperatur kann der Verbrauch um 0,2 – 0,3 kg/m² variieren. Bei Temperaturen < 15°C muss mit einem höheren Materialverbrauch gerechnet werden.

Mischverhältnis

85 Gew.-Teile Komp. A
15 Gew.-Teile Komp. B

Relative Luftfeuchtigkeit

Maximal 80 %

Taupunkt

Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.

Untergrundtemperatur

Minimal +10°C
Maximal +30°C

Untergrundfeuchtigkeit

Maßgeblich sind die Angaben der unter "Verarbeitung" genannten Systemgrundierungen.

Verarbeitungszeit

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Sikafloor®-591	60 Min.	30 Min.	10 Min.

Aushärtezeit

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Begehbar nach	48 Stunden	30 Stunden	20 Stunden
Leicht belastbar nach	6 Tagen	4 Tagen	3 Tagen
Voll belastbar nach	10 Tagen	7 Tagen	5 Tagen

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
auf Sikafloor®-150/-151			
min	24 Stunden	12 Stunden	6 Stunden
max	4 Tage	48 Stunden	24 Stunden

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE DOKUMENTE

- Systemmerkbblatt Sikafloor® Fußböden, Oberflächen beurteilen, vorbereiten, grundieren.

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-591

Juni 2021, Version 01.04

020811020020000181

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Beratung über die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (SDB) verwenden, in dem physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten enthalten sind. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de.

GISCODE: RE90

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. In diesem Zusammenhang empfehlen wir auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen (www.bgbau.de/gisbau/fachthemen/epoxi).

RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor®-591 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Die angegebenen Zeiten bei der Verarbeitungszeit, der Wartezeiten und der Aushärtung sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

UNTERGRUNDQUALITÄT / VORBEREITUNG

Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² (im Mittel) nicht unterschreiten.

Vorbereitung des Untergrundes:

Grundierte Flächen von Verunreinigungen säubern. Losen Sand abkehren.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenem Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengenommen. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren Doppelrührquirl kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.

VERARBEITUNG

Verbräuche siehe Angaben zur Ausführung. Vor der Applikation Untergrundfeuchtigkeit, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt bestimmen.

Verschleißschicht:

Sikafloor®-591 wird auf der Fläche ausgegossen, mit einer Zahntraufel auf die gewünschte Schichtdicke abgezogen und mit der Metall-Stachelwalze intensiv entlüftet. Abstreuerung der Verschleißschicht mit Quarzsand 0,3 - 0,8 mm im Überschuss (ca. 8 kg/m²). Andere Abstreuearten /- größen sind möglich und beeinträchtigen die Systemeigenschaften nicht.

Versiegelung:

Sikafloor®-591 wird mit dem Gummischieber gleichmäßig aufgezogen und danach sofort mit einer kurzflorigen Walze im Kreuzgang nachgerollt (die Topfzeit ist dabei zwingend einzuhalten).

Bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen < 15°C wird eine Zugabe von ca. 3 - 5 % Sika Verdünnung C erforderlich.

GERÄTEREINIGUNG

Sika Verdünnung C. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-591

Juni 2021, Version 01.04

020811020020000181

kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing

Kornwestheimer Straße 103-107

D-70439 Stuttgart

Telefon: 0711/8009-0

E-Mail:

flooring_waterproofing@de.sika.com



PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-591

Juni 2021, Version 01.04

020811020020000181

Sikafloor-591-de-DE-(06-2021)-1-4.pdf